

AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Allgemeines

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen ("AGB") gelten für die Vermittlungsdienstleistungen des Vereins vzk.ch (nachfolgend "Betreiber"). Der Betreiber bietet mit seiner Online-Plattform einen elektronischen Marktplatz, auf dem Kursanbieter und Kursteilnehmer (allenfalls durch ihre gesetzlichen Vertreter) in Kontakt treten können.

Der Betreiber stellt die Plattform vzk.ch zur Verfügung und nimmt lediglich eine Vermittlungsrolle ein. Bei der Buchung eines Kurses kommt der Vertrag über den Kurs direkt und ausschliesslich zwischen dem Kursanbieter und dem Kursteilnehmer zustande.

Die Kursanbieter unterstehen keinem Weisungsrecht des Betreibers und sind keine Arbeitnehmer des Betreibers. Sie sind für die Inhalte und Durchführung ihrer Kurse alleine verantwortlich. Dies umfasst auch die Verantwortung für die Handlungen der Kursleiter, Betreuungspersonen und weiterer Hilfspersonen sowie für den Abschluss allfälliger Versicherungen und die Bezahlung allfälliger Abgaben wie Steuern, Mehrwertsteuern, Sozialversicherungsabgaben etc.

2. Vermittlungsleistungen sowie Rechte des Betreibers

Der Betreiber stellt die Plattform vzk.ch als Marktplatz für die Kontaktnahme und die Buchung von Kursen zur Verfügung. Die Kursanbieter, Kursteilnehmer und anderen Nutzer, die den Marktplatz nutzen (alle zusammen "Nutzer"), handeln in eigener Verantwortung. Der Betreiber überprüft und kontrolliert das Verhalten der Nutzer nicht regelmässig oder systematisch.

Der Betreiber hat jederzeit und ohne Vorankündigung und Begründung das Recht, Nutzer auszuschliessen, eine Registrierung abzulehnen, die Nutzung von www.vzk.ch zu verbieten oder Angebote, Bewertungen, Texte, Bilder und Videos zu löschen. Zudem ist er jederzeit und ohne Vorankündigung und Begründung berechtigt, Kurskategorien umzubenennen, zusammenzufügen, zu unterteilen, zu löschen, neu anzulegen und daraus ableitend aktuelle Kursangebote in eine andere Kategorie zu verschieben oder zu löschen.

3. Rechte und Pflichten der Kursanbieter

3.1 Registrierung und Kündigung des Profils

Für die Nutzung der Vermittlungsleistungen durch interessierte Kursanbieter muss auf vzk.ch ein Profil Login erstellt werden. Die Erstellung dieses Profils ist kostenlos.

Als Kursanbieter können sich juristische und natürliche Personen nach Vollendung des 18. Altersjahres registrieren. Bei der Registrierung sind der Name der Kontaktperson und die vollständigen Unternehmensinformationen anzugeben.

Das Erstellen eines Logins durch einen Anbieter auf www.vzk.ch gilt als verbindliche Zustimmung zu diesen AGB.

Nach der Registrierung wird das Profil vom Betreiber geprüft und freigeschaltet. Auf Verlangen des Betreibers ist die Richtigkeit der vom Kursanbieter hinterlegten Daten nachzuweisen. Der Betreiber behält sich das Recht vor, Stichproben betreffend Richtigkeit dieser Daten zu machen und weitere Informationen zu verlangen.

Jeder Kursanbieter ist verpflichtet, seine Zugangsdaten und insbesondere sein Passwort sorgfältig aufzubewahren, nicht weiterzugeben und vor dem Zugriff Dritter zu schützen.

Ein Anbieter kann jederzeit seine Registrierung resp. sein Profil per E-Mail an info@vzkb.ch kündigen. Der Betreiber bestätigt die Kündigung per E-Mail und blockiert das entsprechende Profil.

Der Betreiber kann den Vermittlungsvertrag mit einem Kursanbieter kündigen, sein Profil und die angebotenen Kurse von der Plattform löschen,

- wenn der Kursanbieter seine Pflichten gemäss diesen AGB verletzt hat;
- mit einer 30-tägigen Kündigungsfrist ohne besonderen Grund;
- wenn ein anderer in den AGB vorgesehener Kündigungsgrund vorliegt.

Kündigungen des Betreibers erfolgen per E-Mail an die im Profil hinterlegte E-Mailadresse oder anderen Kontaktdaten des Kursanbieters.

Mit der Kündigung oder Sperrung des Profils können sämtliche Daten durch den Betreiber gelöscht werden, soweit keine gesetzliche Pflicht vom Betreiber zur Aufbewahrung solcher Daten besteht.

3.2 Veröffentlichung der Kursangebote

Die Angebote auf der Plattform werden von den registrierten Kursanbietern selbst erstellt. Diese sind alleine dafür verantwortlich, welche Inhalte sie auf der Plattform publizieren.

Die Kursanbieter verpflichten sich, nur ernstgemeinte und passende Angebote auf der Plattform zu veröffentlichen und diese Angebote regelmässig zu aktualisieren.

Es ist den Kursanbietern untersagt, in ihren auf der Plattform veröffentlichten Angeboten, Inhalten, bildlichen Darstellungen, Bewertungen, etc. Kursanmeldungen oder Buchungen von Kursen unter Umgehung der Plattform vzkb.ch anzunehmen oder zuzulassen.

Der Kursanbieter ist selber dafür verantwortlich, dass sein Angebot und seine Beiträge, Darstellungen, Bild- und Videomaterialien keine Rechte Dritter, insbesondere auch Immaterialgüterrechte / geistiges Eigentum verletzen.

3.3 Preise für die Kurse und Gebühr für die Nutzung der Plattform

Die Registrierung als Kursanbieter/-in und die Veröffentlichung von Kursangeboten auf der Plattform sind kostenlos.

Die Kursanbieter/-innen legen die Preise für ihre Kurse selbst fest. Sie sind an die Preise gebunden, die auf der Plattform veröffentlicht werden.

vzkb.ch zieht die Kursbeiträge der Teilnehmenden ein und leitet diese nach Abzug eines Unkostenbeitrags an die jeweiligen Kursanbieter/-innen weiter. Der Unkostenbeitrag beträgt 20 % der eingegangenen Brutto-Kursbeiträge.

Nicht bezahlte Anmeldungen gelten nicht als definitiv gebucht. Für nicht bezahlte oder fristgerecht freigegebene Plätze fällt kein Unkostenbeitrag an.

Allfällige Materialkosten sind grundsätzlich im Kurspreis einzurechnen. Zusätzliche Kosten müssen im Kursbeschreibung ausdrücklich erwähnt werden.

3.4 Keine Umgehung der Plattform

Den Kursanbietern ist es untersagt, direkte Buchungen für Kurse entgegenzunehmen, die auf der Plattform veröffentlicht werden. Wird ein Kursanbieter direkt von einem interessierten Kursteilnehmer kontaktiert, verweist er ihn zur Anmeldung für den Kurs auf die Plattform vzkb.ch. Den Anbietern ist es ebenfalls untersagt, einem Teilnehmer den Kurs zu einem tieferen Preis zu verkaufen als auf der Plattform angeboten.

Im Falle einer solchen Umgehung werden das Profil des Kursanbieters und alle auf der Plattform platzierten Angebote dieses Anbieters gelöscht.

3.5 Werbung auf der Plattform

Die Kursanbieter sind verpflichtet, lediglich ihr Kursangebot und die jeweiligen Informationen zu diesem Angebot auf der Plattform zu veröffentlichen. Die Aufschaltung jeglicher Art von sonstiger Werbung für Dienstleistungen oder Produkte (auch in Form von weiterleitenden Links) ist ausdrücklich untersagt.

4. Buchen und Abmeldung von Kursen

4.1 Buchen durch Kursteilnehmer

Wenn ein Kursteilnehmer an einem Kurs teilnehmen möchte, wird er dazu aufgefordert, seine Kontaktdaten zu hinterlegen und sich für einen Kurs anzumelden. Anmeldungen für minderjährige Kursteilnehmer sind durch eine gesetzliche Vertretung vorzunehmen.

Nach der Anmeldung erhält der Kursteilnehmer eine Eingangsbestätigung per E-Mail mit den Zahlungsinformationen.

Die Anmeldung gilt erst nach Eingang des vollständigen Kursbetrags als definitiv gebucht. Bis zum Zahlungseingang ist der Platz lediglich provisorisch reserviert.

Der Rechnungsbetrag ist innert 7 Tagen nach Anmeldung zu bezahlen. Erfolgt die Zahlung nicht fristgerecht, kann der Platz ohne weitere Mahnung wieder freigegeben werden.

Bei kurzfristigen Anmeldungen, wenn der Kursbeginn weniger als 14 Tage entfernt ist, ist der Rechnungsbetrag innert 2 Arbeitstagen zu bezahlen. Erfolgt die Zahlung nicht rechtzeitig vor Kursbeginn, besteht kein Anspruch auf Teilnahme.

4.2 Abmeldungen durch Kursteilnehmer

Abmeldungen von einem definitiv gebuchten Kurs müssen schriftlich per E-Mail an vzkb.ch oder an den Kursanbieter mitgeteilt werden.

Für Abmeldungen gelten folgende Fristen und Kosten:

- Bis 14 Tage vor Kursbeginn werden die Kurskosten abzüglich der Transaktionsgebühr zurückerstattet.
- Weniger als 14 Tage bis 7 Tage vor Kursbeginn werden 50 % der Kurskosten verrechnet.
- Weniger als 7 Tage vor Kursbeginn oder bei Nichterscheinen werden 100 % der Kurskosten verrechnet.

Die Rückerstattung von bereits bezahlten Kurskosten erfolgt abzüglich der Transaktionsgebühr innerhalb von zwei Monaten.

4.3 Absage oder Nichtdurchführung eines Kurses

Die definitive Buchung garantiert nicht, dass der Kurs tatsächlich durchgeführt werden kann. Die Durchführung hängt insbesondere davon ab, ob genügend Anmeldungen vorliegen und ob der Kursanbieter den Kurs durchführen kann

Kann eine Buchung vom Kursanbieter nicht bestätigt werden oder wird ein Kurs nachträglich abgesagt, zum Beispiel wegen zu wenigen Anmeldungen, werden bereits bezahlte Kurskosten innerhalb von zwei Monaten zurückerstattet.

Weitere Entschädigungen sind nicht geschuldet.

5. Beanstandungen und Gewährleistung

Kursteilnehmer müssen sich bei Beanstandungen und Problemen im Zusammenhang mit der Durchführung eines Kurses an den Kursanbieter wenden.

Der Betreiber leistet keine Gewähr für

- die Seriosität, Qualität und den Inhalt von Anfragen, Anmeldungen und Buchungen der Kursteilnehmer;
- die Seriosität der Kursanbieter und die Durchführung, Qualität und den Inhalt der angebotenen Kurse.

Der Betreiber stellt den Teilnehmern und Kursanbietern Kontaktmöglichkeiten per Kontaktformular, Telefon und E-Mail zur Verfügung, über welche die Kursteilnehmer (bzw. deren gesetzlichen Vertreter) Wahrnehmungen und Beanstandungen über die von ihnen gebuchten Kurse und die Kursanbieter Beschwerden in Bezug auf angemeldete Teilnehmer ihrer Kurse (z.B. bei Nichterscheinen oder Nichtbezahlung des Kurses) melden können.

Der Betreiber geht gemeldeten Beanstandungen nach und behält sich das Recht vor, bei wesentlichen oder wiederholten Beanstandungen das Profil eines Kursanbieters und dessen Angebote zu löschen bzw. einen Kursteilnehmer nicht mehr zu Kursanmeldungen zuzulassen.

6. Haftung

Der Betreiber erbringt seine Vermittlungsleistungen mit der nötigen Sorgfalt. Der Betreiber haftet für Schäden der Kursanbieter und Kursteilnehmer, soweit sie ihre direkte Ursache in einer nachgewiesenen vorsätzlichen oder grobfahrlässigen Verletzung der vertraglichen Verpflichtungen (zur Verfügung stellen der Plattform) durch den Betreiber haben. Soweit gesetzlich zulässig, ist jede weitere Haftung des Betreibers, seiner Organe und Hilfspersonen aus Vertrag oder aus einem anderen Rechtsgrund ausdrücklich ausgeschlossen.

Ausgeschlossen ist die Haftung insbesondere für

- die Seriosität, Qualität und den Inhalt von Anfragen und Buchungen der Kursteilnehmer und dass diese die Kurskosten bezahlen;
- die Seriosität der Kursanbieter und die Durchführung, Qualität und den Inhalt der angebotenen Kurse;
- Schäden, die durch Unterbrechung der Nutzung oder Ausfälle der Internetverbindung entstehen;

- die aus dem Zugriff, der Benutzung oder weiterer Verwendung der auf der Plattform publizierten Informationen oder aus der Verlinkung der Plattform mit anderen Websites durch Dritte entstehen;
- Störungen in Drittsystemen oder in Rechenzentren Dritter, welche der Betreiber nutzt bzw. zu denen eine Verbindung aufgebaut wird;
- Daten- und/oder Informationsverluste;
- Schäden, die durch Softwareschäden, Hackerangriffe oder durch sonstige über das Internet verursachte Probleme entstehen;
- entgangenen Gewinn sowie Vermögens- und Folgeschäden, die aus der Nutzung der Plattform resultieren;
- vorübergehende Nichtverfügbarkeit der Plattform aufgrund von Wartungsarbeiten.

Der Betreiber ist nicht für Risiken verantwortlich, welche mit der Anbahnung, dem Abschluss und der Erfüllung der über die Plattform vermittelten Verträge (Kurse) verbunden sind. Er haftet auch in keiner Art und Weise für allfällige dadurch entstandene Schäden. Der Abschluss und die Erfüllung des Vertrags über den Kurs erfolgen ausschliesslich zwischen dem Kursteilnehmer (bzw. dessen gesetzlichem Vertreter) und dem Kursanbieter und liegen ausschliesslich in deren Verantwortung.

7. Immaterialgüterrechte

Sämtliche Rechte an den Dienstleistungen und der Plattform des Betreibers, einschliesslich an den auf der Webseite enthaltenen Informationen, Daten, Bildern, Marken, Logos und anderen Inhalten stehen dem Betreiber zu oder er ist zu deren Benutzung vom Inhaber berechtigt. Sie dürfen – mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle – nicht ohne Zustimmung der jeweiligen Rechteinhaber verändert, kopiert, gespeichert, wiederveröffentlicht, übertragen, verbreitet oder anderweitig öffentlich zugänglich gemacht werden. Untersagt ist insoweit auch der Einsatz von Computerprogrammen zum automatischen Auslesen von Daten.

Weder diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen noch allfällige Individualvereinbarungen haben die Übertragung irgendwelcher Immaterialgüterrechte zum Inhalt, es sei denn dies werde explizit so vereinbart.

Der Betreiber ist berechtigt, die von den Kursanbietern auf der Plattform veröffentlichten Inhalte für Betrieb und Vermarktung der Plattform und der Kurse zu verwenden. Verwendet der Kursanbieter Inhalte, Texte oder bildliches Material, an welchem Dritte ein Schutzrecht haben, hat der Kursanbieter sicherzustellen, dass keine Schutzrechte Dritter verletzt werden und der Betreiber diese für die Zwecke von vzk.ch nutzen darf. Macht ein Dritter Ansprüche wegen Verletzung von Schutzrechten durch Inhalte und Angebote des Kursanbieters gegenüber dem Betreiber geltend, hat der Kursanbieter den Betreiber und seine Hilfspersonen und Organe vollumfänglich schadlos zu halten und gegen den Anspruch des Dritten auf seine Kosten zu verteidigen.

8. Datenschutz

Der Betreiber bearbeitet Personendaten im Zusammenhang mit der Nutzung der Plattform, der Kursanmeldung, der Zahlungsabwicklung, der Kommunikation sowie der Erfüllung gesetzlicher Pflichten.

Weitere Informationen zur Bearbeitung von Personendaten, zur Weitergabe an Anbieter und Dienstleister sowie zu den Rechten der betroffenen Personen finden sich in der separaten Datenschutzerklärung auf www.vzk.ch.

9. Änderungen

Diese AGB können vom Betreiber jederzeit geändert werden und werden auf der Webseite (www.vzkb.ch) in der jeweils gültigen Fassung aufgeschaltet.

Für die Kursanbieter gilt grundsätzlich die Version der AGB, die zum Zeitpunkt der Registrierung als Kursanbieter in Kraft ist. Bei einer Änderung der AGB wird der Kursanbieter informiert und gebeten, den neuen AGB zuzustimmen. Bei Fehlen der Zustimmung behält sich der Betreiber vor, den Vermittlungsvertrag mit dem Kursanbieter zu kündigen.

Für die Kursteilnehmer gilt jene Version der AGB, die zum Zeitpunkt der Buchung des Kurses in Kraft ist und auf der Plattform publiziert ist.

10. Anwendbares Recht / Gerichtsstand

Diese AGB unterstehen schweizerischem Recht. Soweit keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen vorgehen, ist das Gericht am Sitz des Betreibers ausschliesslich zuständig. Dem Betreiber steht es frei, am Sitz des Beklagten eine Klage anzuheben.